

18. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der CDU

Einbruchschutz bei Wassersportvereinen

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Das Abgeordnetenhaus von Berlin fordert den Senat auf, geeignete Maßnahmen für den Einbruchschutz bei den Berliner Wassersportvereinen zu finden. Dabei sind folgende Schritte zu tätigen:

1. Es soll geprüft werden, wie die Steganlagen insbesondere in den Nachtstunden besser geschützt und wie die Vereine bei der Installierung von entsprechenden Bewegungsmeldern unterstützt werden können.
2. Die Wasserschutzpolizei soll vermehrt nachts auf den Berliner Gewässern patrouillieren.
3. Es soll geprüft werden, inwieweit es möglich ist, Mittel aus dem Vereinsinvestitionsprogramm für Sicherungsmaßnahmen der Anlagen der Berliner Sportvereine zu verwenden.
4. Es soll gemeinsam mit dem Bund eine Prüfung stattfinden, ob es analog zu den Förderprodukten der KfW für Einbruchschutz Mittel für Vereine geben kann.

Begründung:

In den letzten Jahren kam es zu zahlreichen Diebstählen von Motoren und ganzen Booten auf den Berliner Gewässern. Insbesondere für die vielen Wassersportvereine in unserer Stadt gingen die Einbrüche häufig mit einem erheblichen finanziellen Schaden einher.

An einigen Steganlagen werden aus Umweltschutzgründen keine Lichtanlagen zugelassen, die für eine Beleuchtung der Stege in den Nachtstunden sorgen würden. Mit den vorgeschlagenen Maßnahmen soll ein Beitrag zur Sicherheit für die Berliner Wassersportvereine geleistet werden.

Berlin, den 22. November 2017

Graf Zeelen Standfuß
und die übrigen Mitglieder
der Fraktion der CDU